„Wigald & Fritz – Die Geschichtsjäger“

TV-Weltpremiere der deutschen HISTORY-Eigenproduktion, ab 13. November immer sonntags um 21.55 Uhr

Vergessen, verlassen, verwildert, unzugänglich oder versteckt – die neue Eigenproduktion von HISTORY Deutschland „Wigald & Fritz – Die Geschichtsjäger“ widmet sich historischen Orten, die in Vergessenheit geraten sind. Ausgerüstet mit Landkarte, Kamera, Rucksack und jeder Menge Neugier erkunden Hobbyforscher und Outdoor-Experte Wigald Boning und Urban Explorer sowie YouTuber Fritz Meinecke geheimnisumwobene Welten, hinter deren verfallenen Fassaden, düstere Legenden und faszinierende Geschichten schlummern.

Die Dreharbeiten für die sechs halbstündigen Episoden führten Wigald Boning und Fritz Meinecke quer durch Deutschland und sogar in die Ukraine. So stellen die beiden Geschichtsjäger in der verlassenen Gegend um Tschernobyl Nachforschungen an und nehmen die Umgebung rund um den 1986 havarierten Atomreaktor unter die Lupe. Außerdem besuchen sie die ehemalige Nationalpolitische Erziehungsanstalt der Nazis und spätere Kaderschmiede der DDR in Ballenstedt (Harz) und erkunden die Sophienheilstätte in Bad Berka, eine im Wald verborgenen früheren Kuranlage für Tuberkulose-Erkrankte. In der ehemaligen Stasi-Haftanstalt Berlin-Hohenschönhausen, wohin zehntausende DDR-Staatsfeinde verschleppt wurden, um sie einzukerkern, erforschen Wigald und Fritz Bereiche, die die Besucher nicht betreten können, wie etwa eine Sauna der Gefängniswärter. In der Heeresversuchsanstalt in Peenemünde treffen die beiden auf den Neffen von Wernher von Braun, Dr. Christoph von Braun, dessen Onkel dort für die Nazis Raketentechnik entwickelte und testete. In der Schorfheide, einem Waldgebiet nördlich von Berlin, erkunden Wigald und Fritz das Jagdgebiet der Mächtigen: Mitten im Wald stoßen sie auf das verlassene Jagdhaus Wildfang, wo einst Erich Honecker residierte.

Alle Folgen von „Wigald & Fritz – Die Geschichtsjäger“ im Überblick:

„Wigald & Fritz – Die Geschichtsjäger: Das Nazi-Eliteinternat“
TV-Weltpremiere am Sonntag, 13. November 2016, um 21.55 Uhr

„Wigald & Fritz – Die Geschichtsjäger: Die Gruselklinik“
TV-Weltpremiere am Sonntag, 20. November 2016, um 21.55 Uhr

„Wigald & Fritz – Die Geschichtsjäger: Hitlers Raketenschmiede“
TV-Weltpremiere am Sonntag, 27. November um 21.55 Uhr

„Wigald & Fritz – Die Geschichtsjäger: Das Jagdgebiet der Mächtigen“
TV-Weltpremiere am Sonntag, 4. Dezember um 21.55 Uhr

„Wigald & Fritz – Die Geschichtsjäger: Stasiknast Hohenschönhausen“
TV-Weltpremiere am Sonntag, 11. Dezember um 21.55 Uhr

„Wigald & Fritz – Die Geschichtsjäger: Todeszone Tschernobyl“
TV-Weltpremiere am Sonntag, 18. Dezember um 21.55 Uhr

„Die Akte D.B. Cooper“ am 45. Jahrestag

Am 23. und 24. November, jeweils um 20.15 Uhr als deutsche TV-Premiere

Am 24. November 1971 entführte ein Mann mit dem Decknamen „Dan Cooper“ ein Flugzeug auf dem Weg nach Seattle. Nachdem er ein Lösegeld in Höhe von 200.000 Dollar sowie vier Fallschirme erpresst hatte, sprang er während des Fluges aus der Boeing 727. Bis heute ist die Identität des Mannes ungeklärt. Der Doku-Zweiteiler will mit exklusiven Interviews mit Experten und Beteiligten neue Erkenntnisse liefern.

Weitere Folgen in deutscher Erstausstrahlung:

„Ice Road Truckers – Gefahr auf dem Eis“

Staffel 10: Ab dem 30. November, immer mittwochs um 21.50 Uhr in deutscher Erstausstrahlung

Daunenjacke an und Schneeketten angelegt – der wohl eisigste Job der Welt startet mit zehn einstündigen Folgen in eine neue Saison. Zugeschneite Straßen, heftige Polarwinde und beinharte Konkurrenz bringen die waghalsigen Truckfahrer wieder ins Schwitzen. Die Karten im Kampf um die meisten Ladungen werden neu gemischt, und neben altbekannten Truckern sind auch die Neulinge gefordert.

„Ancient Aliens – Unerklärliche Phänomene“

Immer dienstags um 21.05 Uhr

Weiter geht es mit neuen Folgen der neunten Staffel von „Ancient Aliens“ und der Suche nach Spuren von Außerirdischen in der Menschheitsgeschichte. Hatten bereits die australischen Aborigines Kontakt mit Aliens? Überwacht eine außerirdische Föderation die Menschen aus dem All? Diesen Fragen widmen sich die kommenden Folgen.

Erstmals auf HISTORY:

„Duell in der Luft – Kampfflieger im Ersten Weltkrieg“

Am 5. November um 16 Uhr

Die einstündige Dokumentation zeigt, wie die Erfindung von neuartigen Fluggeräten und deren Einsatz als Luftwaffen den Ersten Weltkrieg entscheidend beeinflussten und eine neue Ära der Kriegsführung einläuteten. Anhand originalgetreuer Maschinen wird der Wettlauf der Ingenieure um die Lufthoheit verdeutlicht.

„Churchill und die Nazi-Verschwörung – Englands Kampf gegen den inneren Feind“

Am 5. November um 20.15 Uhr

Die einstündige Dokumentation beleuchtet den Mai 1940, in dem Winston Churchill britischer Premierminister wird und einer bedrohlichen Verschwörung auf die Spur kommt. Britische Nazi-Sympathisanten, die Verbindungen zu den höchsten Kreisen des Königreichs haben, planen einen Staatsstreich.

„Brennt Paris? – Kampf gegen Hitlers Befehl“

Am 6. November um 20.15 Uhr

Wie konnte Paris dem Befehl Hitlers, die Stadt niederzubrennen, in letzter Minute entrinnen? Dieser Frage widmet sich die einstündige Dokumentation 72 Jahre nach der Befreiung durch die Alliierten. Mit Hilfe von Originalaufnahmen wird geschildert, wie knapp die französische Hauptstadt einer Katastrophe entkam.

„Mythen der Geschichte“

Immer sonntags um 17.20 Uhr in Doppelfolge

In der Geschichte der Menschheit sind die Grenzen zwischen Realität und Mythos nicht immer klar auszumachen. Im November stehen in der Reihe „Mythen der Geschichte“ Themen wie die untergegangene Hochkultur der Maya, der mysteriöse Königshof Camelot und der Kelch von Valencia im Mittelpunkt.

HISTORY Film „Das Zeugenhaus“

Am 6. November um 22.20 Uhr

Die Alliierten haben Deutschland von den Nazis befreit und die Kontrolle über das Land übernommen. Der HISTORY Film des Monats zeigt die Zeit der Nürnberger Prozesse, in denen führende Nazi-Verbrecher für ihre Schandtaten verurteilt werden sollen. Im Herbst 1945 bringen die US-Amerikaner NS-Funktionäre, Antifaschisten und KZ-Überlebenden, die als Zeugen bei den Nürnberger Prozessen aussagen sollen, zusammen in einer beschlagnahmten Villa unter. Schnell werden die Spannungen zwischen den ideologischen Lagern sichtbar. Erst nach und nach offenbart sich, wer Täter und wer Opfer ist. Im Anschluss zeigt HISTORY die Dokumentation zum Film.

HISTORY · GESCHICHTE ERLEBEN

Marco Hochmair – PR & Press Manager · Tel.: 089-38199-732 · E-Mail: marco.hochmair@aenetworks.de · history.de